



© VG Bild-Kunst, Bonn;
Grischa und Thomas Worner
Foto: Denise Richardt

Roter Matrose
Heinz Worner, 1956

Nachlass: Worner, Heinz [Nachlassverzeichnis Skulptur und Plastik]
Nachlass-Nummer: 033
Objektyp: Plastik_Modell/Entwurf
Alternative Titel: Matrose der Aurora
Entstehungsort: Berlin

Technik / Material (Werteliste): Gips
Technik / Material (Freitext): schelllackierter Gips, hohl, innen verstärkt mit Holz
Maße (HxBxT): 55 x 55 x 26 cm

Signatur: nein
Bezeichnung, durch Künstler/in: nein
Beschriftung, von fremder Hand: nein
Objektbeschreibung: Porträtbüste eines Matrosen, Kopf zur rechten Schulter gedreht, daher von vorn im Halbprofil
Artefakte / Herstellungsprozess: eine Rechnung von 1967 der Gießerei für Bronzeguss vorhanden

Aktueller Standort: Nachlass Suckow
Aktuelle Präsentation: Depot
Eigentümer: Grischa und Thomas Worner
Zugangsjahr: 2008
Zugangsart: Erbe

Ausstellungen: Plastik und Blumen 1969, 4.7.1969 (Treptower Park Berlin, Berlin)
[K]ein Kernbestandsdepot für Künstlernachlässe im Land Brandenburg, 31.1.2024-20.12.2024 (Landtag Brandenburg, Postdam, Potsdam)

Kommentar / Kontext / Wirkungsgeschichte: Es handelt sich hier um die erste Fassung des Roten Matrosen. In kyrillischer Schrift steht "Aurora" auf der Matrosenmütze. Auftragsarbeit „Aurora“ in kyrillischer Schrift; Auftraggeber war die Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft (DSF). Die Plastik sollte ein Geschenk für das Oberkommando der in der DDR zeitweilig stationierten sowjetischen Streitkräfte sein zum 50.

Jahrestag der Großen Sozialistischen Oktoberrevolution.
Die zweite Fassung trägt den Schriftzug "Rostock" und stand in Rostock, nahe des Hauptbahnhofs.

Das Gesicht ist ein Selbstporträt des Künstlers.

Vermutlich eine der ersten Arbeiten, die im Pankower Atelier entstanden (siehe Mietvertrag für das Atelier ab Oktober 1956)

Publikationen /
Schriftgut:

Hamperl, Tabea, Was bleibt. Brandenburger Künstlernachlässe im Landtag. Märkische Schätze, in: Potsdamer Neueste Nachrichten 03.02.2024, S. 1 und S. B 6.

Krauß, Matthias, Das ist Kunst und soll nicht weg, in: Neues Deutschland 31.01.2024, hier: Abb.

Verband Bildender Künstler Deutschlands (Hg.), Plastik und Blumen 1969, Berlin 1969.

.

Kernbestand: ja

Nachlassbestand: ja

.

Zustand: befriedigend

Beschreibung des leicht beschädigt, d.h. abgestoßene Stellen

Zustandes:

.

Vorhandene Farbe Digital Repro
Reproduktionsvorlage
(beste Qualität):

.

Sachindex: Selbstportrait

Personenindex: Heinz Worner

Weitere Abbildungen



Roter Matrose, 1956
bemalter Gips
55 x 55 x 26 cm

© VG Bild-Kunst, Bonn; Grischa und Thomas Worner
Foto: Denise Richardt



Roter Matrose, 1956
bemalter Gips
55 x 55 x 26 cm

© VG Bild-Kunst, Bonn; Grisca und Thomas Worner
Foto: Denise Richardt



Atelieransicht mit Roter Matrose
Ende 1950iger Jahre Berlin-Pankow

© VG Bild-Kunst, Bonn; Grisca und Thomas Worner
Foto: unbekannt